

205. Semestertermine für das Wintersemester 1996/97

206. Sponsions- und Promotionstermine im Wintersemester 1996/97

207. Bevollmächtigungen gemäß § 15 Abs. 8 UOG

208. Ausschreibung der Funktion des Rektors/der Rektorin der Wirtschaftsuniversität Wien

209. Ausschreibung der Funktion des Rektors/der Rektorin der Veterinärmedizinischen Universität Wien

210. Ergebnis der Wahl des Vorstandes des Instituts für Zivilgerichtliches Verfahren und seines Stellvertreters

211. Ausschreibung von Forschungsstipendien der Griffith University, Australien

212. Stipendiausschreibung des Europäischen Hochschulinstituts Florenz für das Europäische Forum 1997/98

213. Ausschreibung eines Dissertationsstipendiums des Verlags Peter Lang

205. Semestertermine für das Wintersemester 1996/97

Für das Wintersemester 1996/97 wurden folgende Semestertermine festgelegt:

Lehrveranstaltungsbeginn:

1. Oktober 1996

Semester- und Vorlesungsschluß:

31. Jänner 1997

Inskriptions- und Immatrikulationsfrist:

16. September bis 31. Oktober 1996

(Mo-Fr 9-12 Uhr; Mo, Do 15-16 Uhr)

Vorlesungsfreie Zeiten:

26. Oktober (Nationalfeiertag)

1. November (Allerheiligen)

2. November (Allerseelen)

8. Dezember (Maria Empfängnis)

19. Dezember bis 7. Jänner (Weihnachtsferien)

Haslinger

206. Sponsions- und Promotionstermine im WS 1996/97

Für das Wintersemester 1996/97 wurden folgende Sponsions- und Promotionstermine festgelegt (Ort: *Große Aula, Universitätsplatz 1*):

Donnerstag, **17. Oktober 1996**, 11.15 Uhr

Anmeldeschluß: 3. Oktober 1996, 12.00 Uhr

Donnerstag, **14. November 1996**, 11.15 Uhr

Anmeldeschluß: 31. Oktober 1996, 12.00 Uhr

Donnerstag, **19. Dezember 1996**, 11.15 Uhr

Anmeldeschluß: 5. Dezember 1996, 12.00 Uhr

Donnerstag, **16. Jänner 1997**, 11.15 Uhr

Anmeldeschluß: 2. Jänner 1997, 12.00 Uhr

Donnerstag, **20. Februar 1997**, 11.15 Uhr

Anmeldeschluß: 6. Februar 1997, 12.00 Uhr

Die Kandidat/inn/en werden gebeten, sich **pünktlich** eine Stunde vor Sponsions- bzw. Promotionsbeginn in der Großen Aula, Universitätsplatz 1 (Theologische Fakultät, 1. Stock), einzufinden.

Die Anmeldungen zu den Sponsionen und Promotionen werden in der Studienabteilung entgegengenommen. Es wird darauf hingewiesen, daß **nicht mehr als 60 Anmeldungen** pro Termin berücksichtigt werden können. Kandidat/inn/en, die sich bis zu den oben angegebenen Terminen nicht angemeldet haben oder die zulässige Höchstzahl überschreiten, müssen bis zum nächsten Termin zurückgestellt werden.

Haslinger

207. Bevollmächtigungen gemäß § 15 Abs. 8 UOG

Der Akademische Senat hat in seiner Sitzung vom 25.6.1996 für das Studienjahr 1996/97 folgende Bevollmächtigungen gemäß § 15 Abs. 8 UOG beschlossen:

- Wohnungsvergabe (Dienstwohnungen): der Rektor

- Genehmigung von Institutsordnungen: der Rektor, der zuständige Dekan und die Universitätsdirektorin

Haslinger

208. Ausschreibung der Funktion des Rektors/der Rektorin der Wirtschaftsuniversität Wien

An der Wirtschaftsuniversität Wien gelangt im Laufe des Wintersemesters 1996/97 die Funktion des Rektors/der Rektorin zur Besetzung. Zum Rektor/zur Rektorin kann nur gewählt werden, wer Universitätsprofessor/Universitätsprofessorin oder außerhalb der Universität tätig ist. Die Fähigkeit zur organisatorischen und wirtschaftlichen Leitung der Universität ist erforderlich. Von Personen, die außerhalb der Universität tätig sind, wird erwartet, daß sie ihre besondere Verbindung zur Wissenschaft durch eigene wissenschaftliche Leistungen belegen können und ihre Managerqualitäten in größeren Institutionen bewiesen haben. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird erwartet, daß sie die Internationalisierung der Wirtschaftsuniversität Wien weiter vorantreiben.

Der Rektor/die Rektorin steht für die Dauer seiner/ihrer Funktion in einem besonderen vertraglichen Dienstverhältnis zur Republik Österreich (Bund).

Die Funktionsperiode beträgt vier Jahre. Der Dienstantritt ist voraussichtlich Anfang 1997.

Die Wirtschaftsuniversität Wien erwartet von allen Bewerberinnen und Bewerbern, daß sie bereit sind, sich uneingeschränkt den Aufgaben und Zielsetzungen der Universität zu widmen.

Bewerbungen sind bis zum **30.9.1996** an die Wirtschaftsuniversität Wien, z.H. des Vorsitzenden des Universitätskollegiums, Herrn O.Univ.-Prof. Dr. Stefan Titscher, Augasse 2-6, A-1090 Wien, zu richten und sollen die Bewerbungsunterlagen enthalten.

Haslinger

209. Ausschreibung der Funktion des Rektors/der Rektorin der Veterinärmedizinischen Universität Wien

An der Veterinärmedizinischen Universität Wien ist die Stelle des Rektors/der Rektorin gemäß dem Universitätsorganisationsgesetz 1993 zu besetzen.

Die Veterinärmedizinische Universität Wien bietet die Studienrichtung Veterinärmedizin an. Sie ist derzeit in 26 Institute (davon sind 7 Universitätskliniken, die in einem Tierspital organisiert sind) und in besondere Universitätseinrichtungen, wie den landwirtschaftlichen Betrieb Lehr- und Forschungsgut Merkenstein, gegliedert und hat etwa 3.000 Studierende, 170 Universitätslehrer/innen und 390 Allgemeine Bedienstete.

Zum Rektor kann ein Universitätsprofessor mit Fähigkeit zur organisatorischen und wirtschaftlichen Leitung einer Universität oder eine außerhalb der Universität tätige Person mit gleichzuhaltender Qualifikation gewählt werden.

Die zu erfüllenden Aufgaben umfassen insbesondere die Leitung der Universität im Rahmen der durch das Universitätskollegium gegebenen Richtlinien, sowie die Vertretung der Universität nach außen.

Erwünscht sind Bewerbungen von in der Wissenschaft anerkannten Personen, die eine entsprechende Qualifikation in der Organisation von Forschung, Lehre und Weiterbildung besitzen und über ein hohes Maß an Integrations- und Organisationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick, Befähigung zur Führung der Mitarbeiter/innen sowie zur Kooperation mit den Organen der Universität und den ihr verbundenen Institutionen verfügen. Bewerbungen von Frauen und von Personen außerhalb der Universität sind ausdrücklich willkommen.

Vorausgesetzt wird, daß sich die bewerbende Person Befragungen durch das Universitätskollegium und die Universitätsversammlung stellt. Dabei sollen auch eigene Vorstellungen zur weiteren Entwicklung der Veterinärmedizinischen Universität Wien vorgetragen werden.

Der Dienstantritt ist ab November 1996 vorgesehen. Die Funktionsdauer beträgt vier Jahre, die Wiederwahl ist möglich. Die Tätigkeit ist im Rahmen eines zeitlich befristeten, besonderen vertraglichen Dienstverhältnisses zum Bund auszuüben.

Bewerbungen müssen bis spätestens **16.9.1996** beim Vorsitzenden des Universitätskollegiums der Veterinärmedizinischen Universität Wien, Herrn Ao.Univ.-Prof. Dipl.Ing. Dr. Gerhard Windischbauer, Josef-Baumann-Gasse 1, A1210 Wien, eingelangt sein, der auch für alle weiteren Anfragen zur Verfügung steht.

Haslinger

210. Ergebnis der Wahl des Vorstandes des Instituts für Zivilgerichtliches Verfahren und seines Stellvertreters

In der Sitzung der Institutskonferenz des Institutskonferenz für Zivilgerichtliches Verfahren am 2.7.1996 wurden

Univ.-Prof. Dr. Oskar J. Ballon

zum Vorstand und

Univ.-Doz. Dr. Norbert Schoibl

zum stellvertretenden Vorstand für die gemäß UOG 93 verbleibende Funktionsperiode gewählt.

Schoibl

211. Ausschreibung von Forschungsstipendien der Griffith University, Australien

Die Griffith University in Queensland, Australien, schreibt Stipendien für Graduierte zu Forschungsarbeiten an der Griffith University aus. Bewerbungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium. Ausländische Studierende können sich darüber hinaus für ein Stipendium der australischen Regierung bewerben, das einen Erlaß der Studiengebühren beinhaltet.

Einreichtermin ist der **31. Oktober 1996**.

Nähere Informationen zu den Stipendien sowie den an der Griffith University angebotenen Forschungsgebieten sind unter der folgenden Anschrift erhältlich: The Manager, Research Higher Degrees, Griffith University, Queensland 4111,

Australia.

Die Bewerbungsunterlagen liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

212. Stipendiausschreibung des Europäischen Hochschulinstituts Florenz für das Europäische Forum 1997/98

Das Europäische Forum am Europäischen Hochschulinstitut Florenz (EHI) findet im Studienjahr 1997/98 zum Thema "Internationale Migrationen, Geographie, Politik und Kultur innerhalb und außerhalb Europas" statt. Das Europäische Forum hat die Aufgabe, am EHI jeweils für die Dauer eines Studienjahres renommierte Wissenschaftler zusammenzuführen, die hier interdisziplinäre Vergleichsforschung betreiben sollen.

In Seminaren können die Forschungsarbeiten koordiniert und verglichen werden. Darüber hinaus werden Round-Table-Konferenzen und Kolloquien abgehalten. Das Studienjahr wird mit mehreren Veröffentlichungen abgeschlossen. Das Europäische Forum vergibt zehn Stipendien für das gesamte Hochschuljahr und eine unbestimmte Zahl kürzerer Stipendien. Die Bewerber sollten promoviert haben, oder noch vor Beginn des Studienjahres 1997/98 promovieren, und ein Forschungsprojekt einreichen, das sich in das Thema des Jahresprogrammes einfügt. Von den Stipendiaten wird während ihres Aufenthaltes die Fortsetzung ihrer eigenen Forschungsarbeit und eine aktive Teilnahme an den Forschungsseminaren und Workshops erwartet. Arbeitssprachen sind Englisch und Französisch. Bewerbungsschluß ist der **30. September 1996**. Nähere Auskünfte, Stipendienbedingungen, Bewerbungsfragebogen und ein ausführliches Forschungsprogramm sind unter folgender Anschrift erhältlich:

Europäisches Forum, Europäisches Hochschulinstitut, Villa Schifanoia, Via Boccaccio 121, I-50133 Firenze, Italien, Fax 0039 55 4685 575, E-mail: Forinfo@datacomm.iue.it.

Die Bewerbungsunterlagen liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

213. Ausschreibung eines Dissertationsstipendiums des Verlags Peter Lang

Anlässlich seines 25jährigen Bestehens schreibt der Verlag Peter Lang, Frankfurt am Main, ein Dissertationsstipendium aus.

Dieses Stipendium wird für eine Forschungsarbeit vergeben, die sich mit den Problemen der deutsch-deutschen Wiedervereinigung befaßt. Als Antragsteller kommen junge Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen aus den verschiedensten Fachgebieten in Frage. Das Stipendium umfaßt einen monatlichen Betrag von DM 1.500,- und hat eine Laufzeit von zwei Jahren. Der Stipendiat/die Stipendiatin hat darüber hinaus die Möglichkeit, die Dissertation beim Verlag Peter Lang in Frankfurt am Main zu veröffentlichen. Bewerbungsschluß ist der **31. Oktober 1996**.

Die Ausschreibungsunterlagen können bei folgender Anschrift angefordert werden: Verlag Peter Lang, z.H. Herrn Geschäftsführer Rainer Jurischka, Eschborner Landstr. 42-50, D-60489 Frankfurt am Main, Tel. (069) 780705-0, Fax (069) 785893.

Haslinger

Impressum

Herausgeberin und Verlegerin:

Universitätsdirektion

der Universität Salzburg

Redaktion: Johann Leitner

Druck: Hausdruckerei

alle: Kapitelgasse 4-6

